

Nachtrag zum Adoptionsdossier

Anders als von uns erwartet, ist die Reaktion auf das Adoptionsdossier in der letzten *forum*-Ausgabe (Nr. 247/248) bislang bescheiden ausgefallen. Nur eine einzige Zuschrift eines Elternpaares erreichte uns, der Tonfall ist aber leider streckenweise so ausfallend geraten, dass wir darauf verzichten, den Text im Wortlaut abzdrukken. Wir wollen aber gerne alle inhaltlichen (Kritik-)punkte im Folgenden wiedergeben:

1. Der Standpunkt der Adoptiveltern fehle völlig im Dossier.

Das ist richtig und wir haben es ebenfalls bedauert, dass es trotz unserer Bemühungen nicht gelungen ist, Eltern (die gerade auch positive Erfahrungen mit Adoption gemacht haben) zu einem Beitrag für das Dossier zu bewegen. Wir würden uns natürlich freuen, dies in einer der kommenden Nummern nachzuholen, haben sogar ein Diskussionsforum angeboten und bitten weiterhin um Zuschriften.

2. Wir würden „Experten“ zu Wort kommen lassen, aber in Luxemburg gäbe es keine Experten und keine Betreuung für Eltern, „die schon jahrelang auf der Suche nach wirklich qualifizierten Leuten in diesem spezifischen Bereich wären“.

Genau diese Forderung nach qualifizierter Betreuung war auch eines der Hauptanliegen des Dossiers.

3. Die beschriebenen „Schwierigkeiten“ seien keineswegs spezifisch für Auslandsadoptionen, sondern betreffen Adoptionen im Allgemeinen.

Darauf haben unsere Autoren auch hingewiesen. Die „Auslandsadoption“ ist jedoch mittlerweile der Regelfall und stand deswegen im Vordergrund der Überlegungen.

4. Wirklich empört zeigten sich die beiden Leser aber über die Einleitung, in der Jean-Marie Wagner offenbar auf einen Einzelfall basierend und diesen „subjektiv“ präsentierend in Ermangelung jeglicher Sachkenntnis über „Adoptionsromantik“ schreibe.

Unser Autor hat an einem Einzelfall das Problem illustriert und dem Leser zugänglich gemacht. Als Leiter eines Kinderheims und in ständigem Kontakt mit allen möglichen staatlichen und privaten Einrichtungen des Jugendschutzes in Luxemburg ist er täglich mit vielen ähnlich gelagerten „Fällen“ konfrontiert und kann die Ausmaße der Problemlagen im Kinder- und Jugendbereich überschauen. Wenn er von Adoptionsromantik schreibt (ein Begriff, der in den Vorgesprächen mit allen in der Auslandsadoption engagierten Akteuren auch auf Seiten der ONG immer wieder vorkam), sollte das kein Zeichen von Überheblichkeit und Arroganz sein. Es war eine Warnung gerade aus Sachkenntnis heraus vor einem oftmals zu großen Auseinanderklaffen von gut gemeinten Absichten und den im Vorfeld nicht einsehbaren Belastungen, die auf Adoptiveltern und Kinder zukommen können.

Wir freuen uns, dass die Reaktion dieses Elternpaares dem *forum*-Dossier inhaltlich eigentlich Recht gibt und den Mangel an Betreuung und Hilfestellung selber beklagt. Implizit steckt darin die Erkenntnis, dass die von unseren Autoren beschriebenen Schwierigkeiten reell sind. Wir hoffen auf eine Fortführung der Debatte!

forum

forum

für Politik, Gesellschaft und Kultur

gegründet 1976

Herausgeber: *forum* a.s.b.l.

Durchschnittliche Auflage: 1900 Expl.

10 Ausgaben im Jahr

ISSN 1680 - 2322

Ständige Mitarbeiter

Jean-Paul Barthel, Lex Folscheid, Olivier John,
Michel Pauly, Jürgen Stoldt

Koordination

Lynn Herr

Sekretariat

Tanja Schnitzler

Autoren dieser Ausgabe

Volker Beba, Denise Besch, Dan Biancalana,
Emanuela Bossi, Norbert Campagna, Patrick Dumont,
Michel Erpelding, Fernand Fehlen,
Thomas Köhl-Brandhorst, Michele Parente,
Michel Pauly, Klaus Pöhle, Philippe Poirier,
Christina Schürr, Jürgen Stoldt,
Adrien Thomas, Laurent Zeimet

Interviewpartner dieser Ausgabe

Charles Margue

Originalillustrationen Olivier John

Druck c.a.press, Luxembourg-Hamm

Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck und elektronische Verbreitung von *forum*-Beiträgen nur mit ausdrücklicher Genehmigung.

© 2005 by *forum* a.s.b.l.

Bezugspreise

Einzelheft.....	5 Euro
Jahresabonnement.....	42 Euro
Jahresabonnement im Umschlag.....	54 Euro
Studenten, Arbeitslose und Geschenkabonnements.....	34 Euro
Jahresabonnement im Ausland.....	54 Euro

Überweisungen auf das

forum-Postscheckkonto

IBAN LU 831111061154440000

mit dem Vermerk "Neuabo ab Nr..."

Wir danken der *forum*-Fördergemeinschaft und dem Ministère de la Culture, de l'Enseignement supérieur et de la Recherche für ihre finanzielle Unterstützung.

1, place Ste Cunégonde
L-1367 Luxembourg

Tel.: 42 44 88 Fax: 42 44 99

E-mail: forum@pt.lu

Bürozeiten: Montag bis Freitag, 9-12 Uhr

www.forum-online.lu